Leipziger Börsen-Course am 27. Juni 1888.

Bank-Disconto.		
Leipzig. Wechsel	4	%
do. Lombarde	5	
Reichsbank	3	
do. Lombarde	4	
Amsterdam	2½	
Brüssel	3	
Ital. Plätze	5½	
Schweizer Plätze	4	
London	2½	
Paris	2½	
Petersburg	6	
Wien 4 u. Madrid	4	

Umrechnungs-Course.
1 Thaler = 3 Mk.
1 Mark-Banco = 1 Mk. 50 Pfg.
7 Gulden südd. W. = 12 Mk.
1 Gulden österr. W. = 2 Mk.
100 Gulden holl. W. = 170 Mk.
100 Kr. schw. W. = 112 Mk. 50 Pf.
1 Dollar = 4 Mk. 25 Pf.
100 Rubel = 320 Mk.
100 Francs = 80 Mk.
100 Lire = 80 Mk.
100 Pesetas = 80 Mk.
1 Pfund Sterling = 20 Mk.

Sorten.	
K. Russ. wicht. ½ Imperials à 5 Rubel . per Stück	—
20 Francs-Stücke . . . . . . do.	16,16 G.
do. do. . . . . . per 500 Gramm	—
Kaiserliche Oesterreich. Ducaten . . . per Stück	9,56 G.
Gold pr. 500 Gramm fein	—
Verschnittene Ducaten per 500 Gramm brutto	—
Silber pr. 500 Gramm fein	—
Oesterreich. Silbergulden . . . . per 100 fl. Ö. W.	—
do. ¼ Gulden . . . . do. do.	—
do. Silbercoupons von Staatsanleihen do. do.	—
do. Silbercoupons von anderen Anleihen etc.	—
do. Bank- und Staatsnoten pr. 100 fl. Ö. W.	162¼ G.
Russische do. . . . . . pr. 100 Ro.	187,75 G.

Deutsche Fonds.

%	Zins-T.	Deutsche Fonds.	pr. Stück	Cours	
4	1/1 1/7	Deutsche Reichs-Anleihe	5000—200 M.	108,85 bz	
3½	do.	do. do.	500—200 M.	103,85 bz	
4	1/4 1/10	K. Pr. Staats-Schuld-Sch. / K. S. Renten-Anleihe / Leipz.-Dresd. Part.-Obl. etc.	[illegible]	[illegible]	

Ausl. Fonds.

%	Zins-T.	Ausl. Fonds.	pr. Stück	Cours	
4	1/4 1/10	Oesterr. Goldrente	1000, 1000, 200 fl.	90,40 G.	kl. 90,75 bz
4⅕	1/1 1/7	do. Silberrente	1000—100 fl.	66,10 G.	
	1/4 1/10	do. do.		66,20 G.	
4⅕	1/2 1/8	do. Papierrente	100 fl.	66 G.	
	1/5 1/11	do. do.		66,60 G.	
5	1/3 1/9	do. do.	1000—100 fl.	77,50 G.	
4	1/1 1/7	Ungar. Goldrente	1000—100 fl.	82,60 G.	
		Italien. Rente / Holländ. Staats-Anleihe / Rumänische / Russ. / Egyptische / Schwed. / Stockholmer / Teplitzer / Wiener etc.	[illegible]	[illegible]	

Eisenb.-Stamm-A.

Div. 1886	Div. 1887	%	Zins-T.	Eisenb.-Stamm-A.	pr. Stück	Cours	
9½		4	1/1	Altenburg-Zeitz	100 T.	185 G.	
10			do.	Aussig-Teplitz	200 fl. F.	312 G.	
			—	do. Gen.-Sch. p. St. M.	—	730 G.	
			1/1	Böhm. Nordbahn	150 fl. S.	104,10 G.	incl. D.
			1/1 1/7	Böhm. Westb.	200 fl.	125,25 G.	do.
			1/1	Buschtiehrad. Lit. A.	225 fl. F.	131,75 bz u. G.	a. D.
			do.	do. Lit. B.	200 fl. F.	105,60 bz	do.
			do.	Dortm.-Enschede	600 M.	82,50 G.	do.
			do.	Dux-Bodenbacher	200 fl.	123 G.	do.
				Elisab.-Westb. / Frz.-Josephb. / Galiz. Carl-Ludwig / Gotthardb. / Graz-Köflacher / Mainz-Ludwigshaf. / Marienburg-Mlawka / Meckl. Friedr.-Franz / Oest. Localbahnen / Oest. Nordwb. / do. Elbthalbahn / Oest.-Ung. Staatsb. / Ostpreuss. Südbahn / Russ. Staatsb. / Süd-Oester. (Lomb.) / Weimar-Gera / Werrabahn	[illegible]	[illegible]	

Eisenb.-St.-Pr.-A.

Eisenb.-St.-Pr.-A.	pr. Stück	Cours
Altenburg-Zeitz	100 T.	168,60 F.
Chemn.-Aue-Adorf		—
Dux-Bodenb. Lit. A.	100 fl.	—
do. Lit. B.	100 fl.	—
Gera-Plauen	200 T.	6 G.
Marienburg-Mlawka	600 M.	—
Ostpreuss. Südbahn	200 T.	—
Saal-Bahn	100 T.	108 F.
Weimar-Gera	200 T.	68,15 G.

Bank-u. Cred.-Act.

Bank-u. Cred.-Act.	pr. Stück	Cours
Allg. DCr.-A. z. Leipz.	100 T.	177,25 G.
Berl. Disc.-G.-Anth.	200 T.	203,75 F.
Berl. Handelsgesell.	500 M.	159,75 G.
Chemn. Bankverein	100 T.	100 G.
Cob. Cred.-Gesellsch.	100 T.	—
Darmstädter Bank	250 fl.	140,60 G.
Deutsche Bank	200 T.	162,00 G.
Dresdner Bank / Geraer Bank / Gothaer Privatbank / Leipziger Bank / Mitteld. Creditanst. / Oberlausitzer Bank / Oesterr. Creditank / Reichsbank / Sächsische Bank / Weim. Bank / Zwickauer	[illegible]	[illegible]

* Notiz v. 25. 720 bz. + Notiz v. 26. 131 F.

Industrie-Werthe.

Industrie-Werthe.	pr. Stück	Cours
Altenburg. Brauerei	300 M.	273 G.
Bochum. Gussstahl	100 T.	154,75 G.
Chemn. Act.-Sp. p. St.	1000 M.	190 G.
Chemn. Werkz.-M.-F. Zimmermann	100 T.	94,25 G.
Crölw. Papf. z. Halle	300 M.	108 F.
do. Schuldverschr.	1000, 500 T.	—
Dampf-u. Spinn.-Mas.-Fabr. Chem. (Wiede)	100 T.	71 F.
D. W. M. F. Bund. & St. Vorsuge-Act.	100 T.	26,50 G.
do. Hyp.-Schildsch.	500 M.	100 G.
Dortm. Union-St.-Pr. Lit. A	600 M.	70 G.
Gera A.-Bierbr.	100 T.	180 G.
weitere Werthe	[illegible]	[illegible]

Inl. Eisenb.-Prior.-Obl.

%	Zins-T.	Inl. Eisenb.-Prior.-Obl.	pr. Stück	Cours
4	1/1 1/7	Altenburg-Zeitz	100 T.	103,50 F.
4	do.	Berlin-Anhalt v. 1857	600, 100 T.	103,50 G.
4	do.	do. Lit. C.	1500, 300 T.	103,50 F.
4	do.	Berlin-Hamburger conv.	1000—100 T.	103 G.
4	do.	Berlin-Potsdam-Magdeburg	1000—100 T.	103 G.
4	do.	Bresl.-Schweidn.-Freib.	versch.	103 G.
4	1/4 1/10	Köln-Mind.	[illegible]	103,75 G.
4		Magdeb.-Halberst. / Magdeb.-Leipz. / Mainz-Ludwigshafen / Nordh.-Erfurt / Oberschlesische / Rechte-Oder-Uferbahn / Rheinische / Saalbahn / Schleswig / Thüringische / Weimar-Gera / Werrabahn	[illegible]	[illegible]

Ausl. Eisenbahn-Prior.-Obligationen.

%	Zins-T.	Coup.-Zahl.	Ausl. Eisenbahn-Prior.-Obligationen.	pr. Stück	Cours
4	1/1 1/7	Gold	Aussig-Teplitzer	1500, 300 M.	104,50 G.
5	1/4 1/10	Silber	Böhm. Nordb. I. u. II. E.	200 T.	90 G.
4	1/1 1/7	Gold	do.	2000, 400 M.	103,30 G.
5	1/4 1/10	Silber	Buschtiehr. I.—III.	100 T.	85,20 G.
4½	do.	Gold	do.	1000, 200 M.	103,30 F.
5	do.	Silber	Donau-Drau-Partial-Obligationen	200 fl.	70 G.
			weitere Obligationen	[illegible]	[illegible]

Kohlen-Actien und Prioritäten.

a. Braunkohlen-Actien. / b. Steinkohlen-Actien.	[illegible]

Wechsel.

Wechsel.		Cours
Amsterdam pr. 100 Cl. fl.	k. S. p. 8 T.	168,90 G.
	l. S. p. 2 M.	168,20 G.
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Frcs.	k. S. p. 8 T.	80,45 G.
	l. S. p. 2 M.	79,85 G.
* Ital. Plätze 100 Lire	k. S. p. 10 T.	80,00 G.
	l. S. p. 2 M.	—
** Schweizer Plätze pr. 100 Francs	k. S. p. 10 T.	80,45 G.
London pr. 1 Pfd. Sterl.	k. S. p. 8 T.	20,38 G.
	l. S. p. 3 M.	20,21 G.
Madrid und Barcelona pr. 100 Pesetas	k. S. p. 14 T.	79,50 G.
	l. S. p. 2 M.	—
Paris per 100 Francs	k. S. p. 8 T.	80,65 G.
	l. S. p. 2 M.	80,20 G.
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. p. 21 T.	—
	l. S. p. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. p. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in Oesterr. Währ.	k. S. p. 8 T.	161,60 G.
	l. S. p. 2 M.	160,50 G.

* Florenz, Genua, Mailand, Neapel, Rom, Turin, Venedig.
** Basel, Bern, Genf, Winterthur, Zürich.

Grund der Mattigkeit ist die schwierige Prolongation und die große Zurückhaltung der Geldgeber anzuführen. Die Course aller tonangebenden Speculationswerthe gingen unter das Anfangs-Niveau zurück. (B. Z.)

* **Berlin**, 26. Juni. Seit langer Zeit, schreibt die „B. B.-Z.", haben wir zum ersten Male wieder von einem verhältnißmäßig schwierigen Geldstand zu berichten, unter dessen Einfluß die Ultimoregulirung sich weniger schnell abwickelt, als man dies seit vielen Monaten gewohnt ist. Es wäre ungerechtfertigt, von einer Geld-Knappheit zu sprechen, unverkennbar aber ist, daß die Geldgeber sehr zurückhaltend sind und daß die Nachfrage dringender hervortritt, wie während der letzten Regulirungen. In der Mai-Liquidation war mit ca. 1½ Procent anzukommen, gegenwärtig ist der Zinsfuß bis auf 3½ Procent und darüber hinaus gestiegen (die officielle Notirung ist 3¼—3½). Die Bonität der Einzelnen spielt wieder eine bedeutende Rolle, ebenso wie die Qualität der zu beleihenden Papiere und es zeigt sich, daß große Hausse-Engagements in schwachen Händen sind, für welche die Regulirung überhaupt schwierig ist. Diese Verhältnisse beeinflussen nicht nur die Ultimo-Regulirung selbst, sondern üben auch auf die ganze Börsenstimmung eine Rückwirkung aus, welche in den starken Courschwankungen der heutigen und gestrigen Börse und in den umfangreichen Realisirungen zur äußeren Erscheinung kommt. — Die Prolongationssätze stellten sich heute wie folgt: Creditactien 0,125 Report, Franzosen 0,10—0,125 Deport, Lombarden 0,20 Deport, Disconto-Commandit-Antheile 0,20 Report, Deutsche Bank-Actien-Antheile 0,125—0,15 Report, Bochumer 0,125 Report, Dortmunder Union 0,275 Deport, Laurahütte 0,025 Deport, Italiener 0,20—0,15 Deport, Ungarn 0,15—0,12 Deport, gemischte Russen 0,225 Deport, 1884er Russen 0,25 bis 0,225 Deport, 1880er Russen 0,175—0,15 Deport, Orient-Anleihe 0,25—0,275 Deport, Russische Noten 0,60—0,70 Deport. Alles mit Courtage.

T. **Frankfurt a. M.**, 26. Juni. Im gestrigen Nachmittagsverkehr, sowie im Abendgeschäft trat eine erhebliche Rückwärtsbewegung der Course ein. Hauptsächlich waren es Realisationen schwacher Hände, welche den Rückschlag verursachten. Nebenbei machte sich nach dem Bekanntwerden der Thronrede und nachdem dieselbe durch die vorhergehende Steigerung escomptirt erschien, ein Mangel an Kauflust bemerklich. Heute fand wieder ein vollständiger Umschwung statt. Die Börse eröffnete unter dem Einfluß höherer Wiener Course über dem Niveau vom Abend und gewann die Besserung auf höheres Berlin im Verlaufe weitere Ausdehnung. In der Nachbörse machten sich jedoch wieder stärkere Verkäufe bemerklich, so daß die höchsten Tagescourse nicht behauptet werden konnten. Von den leitenden Banken stiegen Creditactien 5 fl., Disconto-Commandit 5 Procent, Renten fast durchgehend anziehend. Bahnen ruhiger. Von deutschen Bahnen Mecklenburger nachgebend. Von Montanwerthen Riebeck à 188 im Umsatz. Privatdisconto 2¼ Proc. — Nach Schluß der Börse: Realisirungen Creditactien 244⅛, Franzosen 186⅞, Galizier 165⅞, Lombarden 72⅞, Egypter 82,70, Disconto-Commandit 208,20.

Wien, 26. Juni. Der eminent günstige Eindruck, den die Thronrede Kaiser Wilhelms überall gemacht hat, ist auch auf die Stimmung der Börse von bester Wirkung gewesen. Die heutige Vorbörse ließ die Reaction des gestrigen Privatverkehrs nicht wieder aufkommen, sondern knüpfte sofort mit erhöhten Coursen an das Geschäft an, und im weiteren Verlaufe kam eine so ruhige und feste Tendenz zum Durchbruche, daß die Course rasch wieder sich aufwärts bewegten. Und dies trotz der schwierigen Versorgung und des theuren Geldes, das sich häufig auf 7—10 Proc. stellte. Renten haben nebst Creditactien die stärkste Repolse erzielt und auch ebenso lebhaften Verkehr gehabt. In den anderen Effecten sind die Umsätze gering geblieben. Valuten haben sich etwas versteift. Die Mittagsbörse nahm einen schwachen Anfang. Das Geschäft blieb weiter sehr stille, doch in ziemlich fester Haltung, namentlich Renten und Eisenbahnpapiere, wogegen Creditactien, dem Berliner Course folgend, etwas niedriger stehen. Wienerberger Ziegelfabrik und Baugesellschaft sind begehrt und namhaft höher als gestern. Devisen und Valuten sind steif. — Schluß fest. Credit 303,30.

Paris, 26. Juni. (Voss. Ztg.) In Türken fand heute ein sehr angeregtes Geschäft zu 1480 statt. Ottomanische Zollprioritäten notirten 318, Panama war bewegt und schwankte zwischen 330 und 318. Das endgiltige Resultat der Panama-Subscription ist noch nicht bekannt, doch sind 1 350 000 wenigstens subscribirt.

London, 26. Juni. (Voss. Ztg.) Die Liquidation verläuft sehr leicht. Die Reports betragen 2 Proc., nur Kaffirwerthe bedingen 2½ Proc., Russen werden glatt prolongirt, Italiener bedingen ¾ Deport, Debeers 1½ a Report, Kaffirwerthe sind flau, Debeers notiren 26⅞, Central 30⅞.

Berlin, 26. Juni. Anlehensloose. Ansbacher 7-fl.-Loose 34,25 G., Augsburger 7-fl.-Loose 27,60 Br., Barletta 100-Frcs.-Loose von 1870 32,30 bez., Bukarester 20-Frcs.-Loose 41,50 G., Finländ. 10-Thlr.-Loose 51,50 bez. G., Freiburger 15-Francs-Loose —,—, Kurhessische 40-Thaler-Loose 310,00 Br., Mailänder 45-Frcs.-Loose 41,60 bez., Mailänder 10-Frcs.-Loose 16,20 bez., Meininger 4-Thlr.-Loose 26,20 bez. G., Neufchateler 10-Frcs.-Loose 18,00 G., Oldenburger 40-Thlr.-Loose 134,00 Br., Pappenheimer 7-fl.-Loose 22,25 G., Schwedische 10-Thlr.-Loose —,—, Türkische 400-Frcs.-Loose 35,25 bez., Venetianer 26,25 bez.

Frankfurt a. M., 26. Juni. Egyptische 4procentige unificirte Obligationen 82,80 bez.

Frankfurt a. M., 26. Juni. Deutsche Verlagsanstalt 229,30 G., Badische Anilin- und Sodafabrik 261,90 G., Badische Zucker Wogh. 81,00 bez. G.

Frankfurt a. M., 26. Juni. Nachmittags 5 Uhr 50 Minuten. Effecten-Societät. Creditactien 243⅞, Franzosen 185⅞, Lombarden 72⅞, Egypter 82,60, 4proc. ungar. Goldrente 82,10, Gotthardbahn 130,30, Disconto-Commandit 207,70. Schwach. — Abends. (Schluß.) Creditactien 243⅞, Franzosen 185⅞, Lombarden 72⅞, Galizier 164⅞, Egypter 82,60, 4proc. ung. Goldrente 82,00, 1880er Russen 82,50, Gotthardbahn 130,30, Disconto-Commandit 207,50, 6proc. consolid. Mexikaner 89,40, Schweizer Nordostbahn 83,80. Ruhig.

Breslau, 26. Juni, Nachmitt. Sich befestigend. 3½ proc. L.-Pfandbriefe 101,37, 4proc. ung. Gold per Ultimo 82,15, 1880er Russen per Ultimo 82,60, 1884er Russen per Ultimo 96,75, Breslauer Discontbank 99,25, Breslauer Wechslerbank 99,25, Schlesischer Bankv. 117,00, Creditactien per Ultimo 153,50, Donnersmarck 61,90, Oberschlesische Eisenbahn 89,40, Opp. Cementf. 130,00, Giesel Cem. 160,00, Laurahütte per Ultimo 108,00 G., Verein. Oelf. 91,50, österr. Banknoten 162,20, russische Banknoten 188,60, Schlesische Dampfer-Compagnie vorm. Priefert —,—.

Hamburg, 26. Juni, Nachmittags. Ruhig. Preußische 4proc. Consols 106⅞, Silberrente 66⅞, österr. Goldrente 90⅞, 4procent. ungar. Goldrente 82, 1860er Loose 116¼, Italiener 97⅞, Creditactien 243⅞, Franzosen 467½, Lombarden 181, 1877er Russen 98, 1880er Russen 81, 1883er Russen 106⅞, 1884er Russen 91⅞, II. Orientanleihe 55, III. Orientanleihe 56, B. Handelsges. 159, Deutsche Bank 163⅞, Disconto-Commandit 206⅞, Hamburger Commerzbank 127½, Nationalbank f. Deutschland 109⅞, Nordd. Bank 157⅞, Gotthardbahn 134, Lübeck-Büchener 167⅞, Marienburg-Mlawkaer Bahn 63½, Mecklenburger Friedrich-Franz-Bahn 158, Ostpreuß. Südbahn 97½, Unterelbische Prioritäts-Actien 97½, Laurahütte 107⅞, Nordd. J.-Sp. 127⅞, Privat-Discont 2⅞ Proc. — Gold in Barren per Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd. — Silber in Barren per Kilogr. 124,60 Br., 124,10 Gd. — Wechselnotirungen: London lang 20,32 Br., 20,27 Gd., London kurz 20,40 Br., 20,35 Gd., London Sicht 20,41 Br., 20,38 Gd., Amsterdam 168,10 Br., 167,70 Gd., Wien 161,00 Br., 159,00 Gd., Paris 80,25 Br., 79,95 Gd., Petersburg 186,00 Br., 184,00 Gd., New-York kurz 4,20 Br., 4,14 Gd., do. 60 Tage Sicht 4,17 Br., 4,11 Gd.

Bremen, 26. Juni. Nordd. Lloyd per Cassa 124½ G., per Ultimo Juni 124⅞ bez., Dampfschifffahrts-Gesellschaft „Neptun" per Cassa 120 Br., Deutsche Dampfschifffahrts-Gesellschaft „Hansa" per Cassa 120 bez., per Ultimo Juni —,—, Bugsir-Gesellschaft „Union" 90 G., Wollwäscherei per Cassa 112½ Br., Wollkämmerei 178 bez., Nordd. Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei 170 G., Jute-Spinnerei per Cassa 129½ G., per Ultimo Juni —,—, Bremer Pferdebahn per Cassa 125 G., Hannoversche Straßenbahn per Cassa 99 G., Actien-Gesellschaft „Weser" per Cassa 100 bez., Hemel. Actien-Brauerei per Cassa —,—, Petroleum-Raffinerie vorm. A. Korff 126 G., Bremer Cigarrenfabriken 111 G., Rio Tinto-Actien per Cassa 134 bez., per Ultimo Juni —,—, 5procent. Hamburg-Amerik. Packetfahrt-Actien-Gesellschaft per Cassa —,—, per Ultimo Juni —,—, 5procent. St. Pauli-Br.-Actien 329 G., per Ultimo Juni 330 bez., do. do. do. preferred 268 Br.

Wien, 26. Juni, Nachmittags 5 Uhr 25 Min. Privatverkehr. Oesterreichische Creditactien 301,80, ungar. Goldrente 101,95. Matt.

Amsterdam, 26. Juni. Londoner Wechsel kurz 12,06.

London, 26. Juni, Nachmitt. Fest. Engl. 2¾ proc. Consols 99⅞, preuß. 4proc. Consols 107, italien. 5proc. Rente 96½, Lombarden 7⅞, 5proc. Russen von 1873 97½, convert. Türken 14⅞, 4proc. fundirte Amerikaner 129, österreichische Silberrente 67, österreich. Goldrente 89, 4proc. ungar. Goldrente 82⅞, 4proc. Spanier 72⅞, 5procent. priv. Egypter 101⅞, 4proc. unificirte Egypter 81⅞, 3procent. garant. Egypter 102⅞, 4½procent. egypt. Tributanleihen 84, cons. Mexikaner 39⅞, 6proc. cons. Mexikaner 13 Proc. Agio, Ottomanbank 10⅞, Suezactien 86⅞, Canada Pacific 57⅞, Platzdiscont 1½. — Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,54, Wien 12,72, Paris 25,46, Petersburg 21⅞.

London, 26. Juni, Nachmittags 5 Uhr 40 Min. Preußische Consols 107, engl. 2¾ proc. Consols 99⅞, convert. Türken 14⅞, 1873er Russen 97½, Italiener 96½, 4proc. ungarische Goldrente 82⅞, 4procent. unific. Egypter 81⅞, Ottomanbank 10⅞, 6proc. cons. Mexikaner 13 Proc. Agio, Silber 42⅞. — In die Bank flossen heute 17 000 Pfd. Sterl.

Paris, 26. Juni, Nachmittags. Träge. 3procent. amort. Rente 86,35, 3proc. Rente 82,82½, 4½ proc. Anleihe 106,05, italien. 5proc. Rente 96,95, österr. Goldrente 90⅞, 4procent. ungar. Goldrente 83⅞, 4procent. Russen von 1880 82,90, 4procent. unificirte Egypter 414,27, 4proc. Spanier äußere Anleihe 72⅞, convert. Türken 14,75, Türkische Loose 40,00, 5procent. privilegirte türkische Obligationen 410,00, Franzosen 473,75, Lombarden 180,00, do. Prioritäten 298,00, Banque ottomane 528,75, Banque de Paris 772,50, Banque d'escompte 468,75, Crédit foncier 1452,50, do. mobilier 327,50, Meridionalactien 808,00, Panama-Canal-Actien 321,25, do. do. 5proc. Obligationen 280,00, Rio Tinto-Actien 481,25, Suezcanal-Actien 2166,25, Wechsel auf deutsche Plätze 3 Mon. 123⅞, Wechsel auf London kurz 25,28.

Petersburg, 26. Juni, Nachmittags 5 Uhr. Wechsel London 108,25, do. Berlin 53,00, do. Amsterdam 89,50, do. Paris 42,85, ½-Imperials 8,82, Russische Prämien-Anleihe von 1864 (gestplt.) 274⅞, do. von 1866 (do.) 248⅞, Russische Anleihe von 1873 165, do. II. Orientanleihe 98⅞, do. III. Orientanleihe 98⅞, do. 6procent. Goldrente —, do. 4proc. innere Anleihe 82⅞, do. 4½proc. russische Bodencreditpfandbriefe 150, Große Russische Eisenbahnen 267½, Kursk-Kiew-Actien 324, Petersburger Disconto-Bank 685, Petersburger internation. Handelsbank 462,00, Petersburger Privat-Handelsbank 326,00, Russische Bank für auswärtigen Handel 237,00. — Privatdiscont 6 Proc.

New-York, 26. Juni, Abends 6 Uhr. (Schluß-Course.) Ruhig. Wechsel auf Berlin (60 Tage) 95⅞, Wechsel auf London (60 Tage) 4,87, Cable Transfers 4,89, Wechsel auf Paris (60 Tage) 5,20, 4procentige fundirte Anleihe 128, New-York Lake Erie & Western-Actien 24⅞, New-York Cent. & Hudson River-Actien 104⅞, Chicago & North-Western-Actien 105⅞, Lake-Shore-Michigan-South-Actien 89⅞, Central-Pacific-Actien 31, Northern Pacific-Preferred-Actien 50⅞, Louisville & Nashville-Actien 53⅞, Union-Pacific-Actien 55⅞, Chicago-Milwaukee & St. Paul-Actien 63⅞, Philadelphia & Reading-Actien 58⅞, Wabash, St. Louis-Pacific-Preferred-Actien 23⅞, Canada-Pacific-Actien 56, Illinois Central-Actien 115, St. Louis & San Francisco Pref.-Actien —,—, New-York Lake Erie, West., 2nd Mort Bonds 94½. — Geld leicht, für Regierungsbonds 1½, für andere Sicherheiten ebenfalls 1½ Proc.

Buenos-Ayres, 25. Juni. Gold-Agio 40,75 Proc.